

# RS OGH 1961/3/8 1Ob56/61, 10Ob506/88

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.03.1961

## Norm

ABGB §897

GVG allg

VwGG §42

## Rechtssatz

Hebt der VwGH einen die Genehmigung des Vertrages versagten Bescheid der Grundverkehrslandeskommission auf, dann wird die Rechtslage wieder so, als ob die Genehmigung nie versagt worden wäre. Die Parteien sind also an den Vertrag gebunden und der Käufer bzw Pächter hat einen Benützungstitel. Ein auf die Ungültigkeit mangels Genehmigung gestütztes Räumungsbegehren muß nach Aufhebung des abweisenden Bescheides durch den VwGH erfolglos bleiben, solange nicht von der Grundverkehrsbehörde die Genehmigung neuerlich und endgültig wurde.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 56/61  
Entscheidungstext OGH 08.03.1961 1 Ob 56/61  
Veröff: EvBl 1961/245 S 323 = ImmZ 1961,215 (mit Besprechung)
- 10 Ob 506/88  
Entscheidungstext OGH 05.07.1988 10 Ob 506/88  
Auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0038796

## Dokumentnummer

JJR\_19610308\_OGH0002\_0010OB00056\_6100000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>